

INHALTSVERZEICHNIS

Immer ein lohnendes Update 3

 Revision 1801..... 3

 Revision 1710 (Version 14) 3

 Revision 1709..... 3

 Revision 1708..... 3

 Revision 1703..... 3

 Revision 1701..... 3

 Revision 1610..... 3

 Revision 1609 (Version 13) 3

 Bessere Kompatibilität mit kleinen Bildschirmen 3

 Listungsfähigere Listen- und Tabellen-Ansichten 4

 Mac OS – Volle Kompatibilität mit OS 10.12 Sierra..... 4

 Revision 1607..... 4

 Neu konzipierte Eingabehilfen 4

 Weitere Änderungen..... 4

 Revision 1606..... 4

 Revision 1605..... 5

 Revision 1602..... 5

 Revision 1601..... 5

 Revision 1509..... 5

 Flexibilisierung des automatisierten Backups 5

 Revision 1507..... 6

 Revision 1505..... 6

 Revision 1501..... 6

 Revision 1412..... 7

 Revision 1410..... 7

 Revision 1409 (Version 12) 7

 Allgemeine Verbesserungen der Oberfläche 7

 Info-Popover 7

 Optimierte Fenstertechnik 8

 Neu gestalteter Exportassistent..... 8

 Verbesserungen im Reise-Modul 8

 Verbesserungen für Schnellabrechnungen 9

 Revision 1401..... 9

 Revision 1312..... 9

Versionshistorie INTex Reise– INTex Publishing

Revision 1310.....	9
Revision 1309.....	9
Revision 1307 (Version 11)	9
Einführung einer Update-Garantie.....	10
Reise 10.10.....	12
Reise 10.9.....	12
Reise 10.8.....	12
Reise 10.7.....	12
Reise 10.6.....	12
Reise 10.5.....	13
Technische Neuerungen.....	13
Business Pack Lizenz.....	13
Reise 10.1.....	13
Reise 10.05.....	14
Neu in Version 10	14
Berücksichtigung des aktuellen Reiserechts	14
Neue Fenster- und Dialogtechnik.....	14
Neue Eingabehilfen	15
Weitere Neuerungen	16

IMMER EIN LOHNENDES UPDATE

REVISION 1801

Veröffentlichung der Reisekostenpauschalen für Übernachtungen und Verpflegung für das Jahr 2018. Die Version 1710 mit den Pauschalen für 2016 wird weiterhin zum Download angeboten.

REVISION 1710 (VERSION 14)

Das Erscheinen von MacOS 10.13 High Sierra machte es aufgrund diverser Inkompatibilitäten notwendig, dass wir einen größeren Versionssprung vollziehen. Version 14 bringt vor allem eine ganz moderne Datenbankmaschine mit, die auch mit den neuesten Versionen von MacOS und Windows 10 (Creator's Update) kompatibel ist. Das sind die wesentlichen Änderungen:

- Kompatibilität mit MacOS High Sierra 10.13. 10.12 und 10.11 werden weiter unterstützt.
- Kompatibilität mit Windows 10 Creator's Update. Windows 10, 8.1, 8 und 7 werden weiter unterstützt
- Moderne 64bit Datenbankmaschine
- Moderne Fenstertechnik
- Skalierbare Vektor-Icons in der Software-Oberfläche

REVISION 1709

Fehlerkorrekturen.

REVISION 1708

Neues Zertifikat für MacOS gültig bis 2022.

Prüfung der Reisedaten auf Eingabe des passenden Jahres.

Wegfall der Unterscheidung von S- und L-Lizenz.

REVISION 1703

Vereinfachte Betragserfassung von Belegen in Fremdwährungen. Für jeden Beleg kann der Fremdwährungsbetrag und die Währung angegeben werden. Über den Link „Umrechnen“ kann der Umrechnungskurs der Fremdwährung am Tag der Belegerstellung aus dem Internet abgerufen werden.

REVISION 1701

Neue Reisepauschalen (Verpflegung und Übernachtung) für 2017 eingepflegt.

REVISION 1610

Optische Korrekturen.

REVISION 1609 (VERSION 13)

BESSERE KOMPATIBILITÄT MIT KLEINEN BILDSCHIRMEN

- Alle Bedienelemente oben – auch auf sehr kleinen Notebooks (MacBook Air 11 Zoll) und Windows Tablets < Full HD sind alle Bedienelemente jederzeit zu sehen
- Mindesthöhe der Programmbildschirme auf 610 Pixel verkleinert.
- Listenansichten zeigen bei kleinen Bildschirmen und vielen Einträgen keine zwei Scrollbalken (für Liste und Fenster) mehr

- Kein Öffnen zusätzlicher Fenster z.B. bei Tabellenansichten.

LESTUNGSFÄHIGERE LISTEN- UND TABELLEN-ANSICHTEN

- Suche/Auswahl von Datensätzen in der Liste und der Tabellenansicht sind synchronisiert und nicht getrennt voneinander
- Filterungen von Datensätzen sind ebenso wie die InstantSearch-Ergebnisse für Druck und Export nutzbar
- Die Listenansicht zeigt bei Sortierungen Zwischenüberschriften zur besseren Navigation an
- Das InstantSearch basiert direkt auf einer Datenbankfunktion und ist damit schneller
- In langen Listen und Tabellen gibt es einen „Nach oben“-Schalter, um schneller wieder an den Anfang zu kommen.
- Sind keine Datensätze vorhanden, werden die Neu+-Schalter orange hervorgehoben. So wird jedem klar, wie er anzufangen hat.

MAC OS – VOLLE KOMPATIBILITÄT MIT OS 10.12 SIERRA

Neuer Installer mit Code Signatur zu Ihrer Sicherheit für den neuen Gatekeeper von Sierra.

REVISION 1607

Flexibilisierung und Modernisierung der Drucklayouts

- Technische Modernisierung der Druckenbefehle und Seitenvorschauen.

NEU KONZIPIERTE EINGABEHILFEN

- In Betragsfeldern können neben Zahlen auch Formeln wie „12*400“ eingegeben werden. Diese werden sofort berechnet. Dadurch ist eine externe Berechnung etwa von 12 Abschlägen a 400 Euro nicht mehr notwendig.
- In allen Datums- und Wiedervorlage-Feldern können Datumsangaben mit m für morgen, h für heute, g für gestern und w für heute in einer Woche abgekürzt werden. Weiterhin stehen jan, feb etc. bis dez für jeweils den 1. eines Monats, sil für Silvester, neu für Neujahr des Folgejahres, +7 für heute in einer Woche, +14 für in 14 Tagen, +30 und +31 für in einem Monat, +60 Tage, +180 Tage und +365 für in einem Jahr.
- Neue Anleitung zu diesem Thema: Dokumentation ...

WEITERE ÄNDERUNGEN

- Im Seriennummernassistent kann eine Nummern-/Zeichenfolge jetzt auch durch eine Formel bestimmt werden.
- Die Blättern-Pfeile wurden neu gestaltet.

REVISION 1606

- Aufhellung der Oberfläche - ergibt einen frischeren, moderneren freundlichen Eindruck
- Modulnavigation über Hamburger-Menü realisiert. So können die Programmbildschirme kleiner sein, die Software wird besser auch auf Tablets und Notebooks mit kleinen Bildschirmdiagonalen benutzbar.

REVISION 1605

- Alle änderbaren Vorgabe- und Werteliste verfügen über einen Link "Ändern ...", der direkt zur Bearbeitung der jeweiligen Liste im Modul „Einstellungen“ führt. Um die Programmoberfläche aufgeräumt zu halten, sind diese Links abschaltbar, etwa dann, wenn man alle Einstellungen vorgenommen hat oder wenn ein Mitarbeiter nicht durch die vielen Änderungsoptionen abgelenkt werden soll.
- Austausch diverser Bitmap-Grafiken (z.B. die diversen Maussymbole) durch Schalter - macht die Funktionen klarer, ist Retina-tauglich und macht die Datenbankdatei schlanker.

REVISION 1602

Windows: Neues SHA256 Zertifikat zur Kompatibilität mit dem SmartScreen-Filter 2016.

Mac: Sperrung des grünen Ampel-Symbols im Fenster-Titelbalken oben links. Hintergrund: Apple hat mit Mac OS X 10.11 El Capitan die Funktionalität des grünen Ampel-Symbols geändert. Während in vorherigen Mac OS X Versionen ein Klick auf dieses Symbol dazu führte, dass das Fenster auf die unbedingt für die Inhalte benötigte Größe gebracht wurde, wird nun der Vollbildmodus für das Fenster aktiviert. Die zuvor vorhandenen gesonderten Symbole für den Vollbildmodus entfallen. INTex Software nutzt aber sehr stark die Fenstertechnik - etwa für Programmfunktionen wie die Druckvorschau, aber auch für die Arbeit mit mehreren Datenbanken -, so dass die Nutzung des Vollbildmodus hier keinen Sinn macht. Deshalb sperren wir dies nun, auch damit es nicht zu unerwünschten Programmsituationen kommt.

REVISION 1601

Abrechnung von Reisen in 2016

- Neue Sachbezugswerte 2016 eingepflegt
- Geänderte Verpflegungs- und Übernachtungspauschalen etwa für Großbritannien, die Schweiz, Schweden, Kanada, China, Indien und viele andere Länder
- Neue Umlage für Johannesburg in Südafrika

REVISION 1509

FLEXIBILISIERUNG DES AUTOMATISIERTEN BACKUPS

Bisher war fest programmiert, dass beim Starten und Beenden des Programms eine Kopie der Datenbankdatei im Ordner des Programms angelegt wurde. Dies haben wir deutlich flexibilisiert:

- Wählen Sie den Pfad für das Backup frei. Vorgabe-Schalter helfen Ihnen bei der Benennung des gewünschten Pfades (Desktop, Dokumente, Einstellungen, Programmpfad). Den Backup-Pfad können Sie aus dem Programm heraus öffnen, um die Backups einzusehen. Wahlweise können Sie Backups auch im Dropbox, OneDrive oder iCloud Drive Ordner anlegen für die Datensicherung in der Cloud.
- Benennen Sie die Backup-Datei nach eigenen Wünschen
- Bestimmen Sie über einen Backup-Zeitplan, ob Backups nur beim Öffnen, nur beim Schließen oder beim Öffnen und Schließen oder nie automatisch angelegt werden sollen.
- Schreiben Sie manuell ein Backup

Alle neuen Backup-Einstellungen sind im Datenbanken-Popup im Eingangsbildschirm zu finden. In der Vorgabe wird kein automatisches Backup erstellt. Durch das neue Backup-Verfahren ergeben sich mehrere Vorteile:

Versionshistorie INTex Reise– INTex Publishing

- Keine Verlangsamung des Programmstarts oder Endes durch Schreiben des Backups, wenn Sie es nicht wünschen
- Kein Platzverbrauch durch Backups, die Sie nicht wollen
- Speicherung des Backups dort, wo es Ihnen Recht ist
- Benennung des Backups nach Ihren Vorgaben

REVISION 1507

- QuickEntry erlaubt die Anlage von Reisen, Schnellabrechnungen und Checklisten direkt aus dem Eingangsbildschirm heraus.
- Caching von Bildern und PDFs
- Hamburger-Menü erlaubt den direkten Wechsel zwischen den Programm-Modulen ohne den Umweg über den Eingangsbildschirm. Die seitliche Navigation entfällt, so dass alle Bildschirme 160 Pixel schmaler werden konnten, was die Software auf kleinen Mobilgeräten besser nutzbar macht.
- Die Drucklayout-Einstellungen wurden für bessere Übersicht in einen eigenen Bildschirm ausgelagert und sind direkt über den Eingangsbildschirm erreichbar.
- Aufgaben und Notizen können auch aus dem Eingangsbildschirm heraus angelegt werden.
- Kleinere Korrekturen

REVISION 1505

- In der Liste der Belege - erreichbar von Reise, Schalter Funktionen - können jetzt digitale Belegkopien direkt erfaßt und eingesehen werden.
- Optische Korrekturen unter Windows.
- Funktionen-Befehl in Reisen als Popover modernisiert.
- Die Bearbeitung einer Reise kann im Systemkalender auf Wiedervorlage gelegt werden.

REVISION 1501

Ab dieser Revision gestalten wir INTex Reise zu einer auf Reisejahre konzentrierten Software um.

Das bisherige Verfahren, historisch alle Reisepauschalen seit Erst-Erscheinen der Software anzubieten, wurde zunehmend unübersichtlich. Dafür hat der Gesetzgeber zuviel an den Pauschalen geändert. So hätte man etwa in 2015 für Großbritannien nicht erkennen können, dass die Sonderpauschale für Edinburgh nicht mehr existent ist. Auch die schiere Zahl der jährlich geänderten Pauschalsätze machte die Wahl der richtigen Pauschale nicht gerade einfacher - auch so verbleiben noch 250 Pauschalsätze. Für zusätzliche Komplexität sorgte die neue Pauschal-Festlegung ab 2014 mit nur noch zwei statt drei verschiedenen Verpflegungspauschalen. Deshalb machen wir hier einen Schnitt und haben folgende Änderungen durchgeführt:

- Wegfall aller Pauschalsätze vor 2015 - in dieser Version können daher nur Reisen in 2015 abgerechnet werden. Für Reisen in 2014 verwenden Sie bitte weiter Revision 1412.
- Erfassung aller geänderten Pauschalen für 2015
- Anpassung der Berechnungsformeln für die Verpflegungspauschalen
- Wegfall der dritten Pauschalsatzspalte (Verpflegungspauschale ab 14 Stunden) wegen neuem Reiserecht 2014
- Wegfall der Unterstützung des österreichischen Reisekostenrechts

Zusätzlich haben wir kleinere Fehlerkorrekturen vorgenommen.

REVISION 1412

- Aktualisierte Datenbankmaschine FM13v4 mit höherer Mac OS X 10.10 Yosemite Kompatibilität und Fehlerbereinigungen
- Neues Popup "Datenbanken" im Eingangsbildschirm. Hier sind Schalter für die Anlage, das Öffnen und Sichern von Datenbankdateien für Mandanten oder weitere Jahre sowie zum Zurücksetzen der Datenbank zusammengefaßt.
- Korrektur der angezeigten Reisedaten in der Listenansicht

REVISION 1410

Die Windows-Version ist jetzt technisch auf dem gleichen Stand wie die Mac-Version, d.h. alle Änderungen von Revision 1409 gelten jetzt auch für die Windows-Fassung.

Neues grünes Programm-Icon im Format 1024*1024 für hochauflösende Bildschirme.

REVISION 1409 (VERSION 12)

- Neue Datenbank-Engine FileMaker 13
- Verbesserte Kompatibilität mit modernen Betriebssystemen
- Optimierte Bildschirmdarstellung auf Basis von CSS und HTML5
- Allgemein verbesserte Datenbankleistung
- Kompatibilität zum verbesserten FileMaker GO 13 für iOS Geräte incl. iOS 7 Kompatibilität

ALLGEMEINE VERBESSERUNGEN DER OBERFLÄCHE

Eingangsbildschirme der Module Reisen, Belege und Schnellabrechnungen durch Listenbildschirme ersetzt

- bessere Navigation und Auswahl von Datensätzen
- übersichtlichere Eingabebildschirme

INFO-POPOVER

Das Info-Popover wird über eine Taste rechts unten in Formular- und Tabellenansichten aufgerufen. Das Popover zeigt folgende Informationen zum aktuellen Datensatz:

- ID (interne Datenbank-Datensatznummer historisch einmalig)
- Erstellungsdatum
- Name des Erstellers
- Datum der letzten Bearbeitung
- Name des letzten Bearbeiters
- Anzahl der Änderungen am Datensatz
- Position in der Datensatzliste
- Name des aktiven Anwenders

Im Spezial-Menü befindet sich ein neuer Befehl „Support-Mail“. Damit kann direkt der INTex Support kontaktiert werden. Automatisch werden dieser Mail Name und Version der Software, Freischaltdateien und wichtige Daten zum verwendeten Betriebssystem und Rechner hinzugefügt. So müssen Sie nach diesen Angaben nicht lange suchen und wir ersparen uns viele Rückfragen, die zur Klärung des Support-Problems beitragen können. Der Befehl ist auch über den Schalter „Support-Mail“ im Eingangsbildschirm des Programms zugänglich.

Statistiken in der Tabellenansicht in ein Popover ausgelagert. Das hat den immensen Vorteil, das diese Werte erst auf Anfrage hin berechnet werden müssen. Abfragen, Filterungen, Sortierungen in der Tabellenansicht gehen daher gerade mit vielen Daten deutlich schneller.

OPTIMIERTE FENSTERTECHNIK

- Nicht jedes Gerät kann gleich gut mit mehreren Programmfenstern umgehen. Unter iOS stehen Fenster betriebssystembedingt gar nicht zur Verfügung und auf Computern mit kleinen Bildschirmen (< FullHD oder WXGA) ist für mehrere Fenster kein Platz. INTex Reise reagiert auf diese Situation nun deutlich flexibler als bisher.
- Tabellenansicht erscheint nur dann in einem getrennten Fenster, wenn die Bildschirmgröße mindestens FullHD ist und die Software weder unter iOS noch mittels WebDirect ausgeführt wird.
- Die interaktive Pauschalen-Auswahl erscheint nur dann in einem getrennten Fenster, wenn die Bildschirmgröße mindestens FullHD ist und die Software weder unter iOS noch mittels WebDirect ausgeführt wird.
- Web-/Internet-Ansichten erscheinen nur dann in einem getrennten Fenster, wenn die Bildschirmgröße mindestens FullHD ist und die Software weder unter iOS noch mittels WebDirect ausgeführt wird.
- Bild-Zoom/Vorschau-Ansichten erscheinen nur dann in einem getrennten Fenster, wenn die Bildschirmgröße mindestens FullHD ist und die Software weder unter iOS noch mittels WebDirect ausgeführt wird.
- Export-Assistenten erscheinen nur dann in einem getrennten Fenster, wenn die Bildschirmgröße mindestens FullHD ist und die Software weder unter iOS noch mittels WebDirect ausgeführt wird.
- Der Seriennummern-Assistenten erscheint nur dann in einem getrennten Fenster, wenn die Bildschirmgröße mindestens FullHD ist und die Software weder unter iOS noch mittels WebDirect ausgeführt wird.
- Impressum erscheint nur dann in einem getrennten Fenster, wenn die Bildschirmgröße mindestens FullHD ist und die Software weder unter iOS noch mittels WebDirect ausgeführt wird.
- Eingabehilfen wie Zeitwähler, Datumswähler sind erst ab FullHD aufrufbar. Druck- und Exportassistenten stehen auf iPads nicht zur Verfügung (mangels Dateisystem und umfassender Drucktechnologie im Betriebssystem)
- Wir bieten aber weiterhin keinen Fullscreen-Modus und auch keine onewindow-Technik an, weil wir die Fenstertechnik auf großen Bildschirmen wie dem Display vom iMac 27 Zoll nachwievor für überlegen halten. Nur über die Verwendung von Fenstern kann ein großer Bildschirm optimal genutzt werden, denn nur die Fenster sind skalierbar, verschiebbar und ihre Inhalte zoombar. Mit zwei und mehr Monitoren führt kaum ein Weg an Fenstern vorbei.

NEU GESTALTETER EXPORTASSISTENT

Wir haben den Exportassistenten in die Tabellenansicht verlagert und mit einem Popover anstelle eines Fensters realisiert. Daraus ergeben sich folgende Vorteile:

- Da die Tabellenansicht über InstantSearch und den Suchen-Assistenten zur Definition professioneller Suchen verfügt, sind die zu exportierenden Daten wesentlich besser und flexibler auszuwählen.
- Durch die Anzeige der Exporteinstellungen im Popover sieht der Anwender sehr viel besser, welche Datensätze eigentlich exportiert werden. Außerdem sind sehr viel mehr Felder und ihre Inhalte sichtbar als im bisherigen Exportassistenten.
- Die Exportdaten werden in der Reihenfolge exportiert, in der die Daten in der Tabellenansicht sortiert sind.
- Der neue Exportassistent steht auch am iPad zur Verfügung.

VERBESSERUNGEN IM REISE-MODUL

- Neu-Fenster im Reise-Modul durch Neu-Popup ersetzt, das sich auf iOS Geräten besser bedienen läßt.

- Alle Reisetag-Details für Pauschalen, Belege etc. erscheinen ohne neues Fenster, was die Funktionalität iOS-tauglicher macht.

VERBESSERUNGEN FÜR SCHNELLABRECHNUNGEN

- Neue Tabellenansicht.
- Such- und Filterfunktionen in der Tabellenansicht.

REVISION 1401

- InstantSearch Funktion für Belege in der Belegansicht, beim Exportassistenten und in der Tabellenansicht
- Blättern-Pfeile im Belege-Modul
- Variable #KONTO# erlaubt den Ausdruck von Buchungskonten in Beleglisten
- Reisetage in Reisen können gelöscht werden
- Infotip-Hilfe zur Wahl des richtigen Mwst-Satzes bei Belegen.

REVISION 1312

- Neues Reiserecht 2014 implementiert, Reisen aus 2013 und davor können weiterhin abgerechnet werden
- Neue Pauschalen für 2014 eingepflegt
- Tabellenansicht für Pauschalen
- Kürzungen des Verpflegungsmehraufwandes können nach der Prozentmethode oder der Sachwertmethode vorgenommen werden
- WEB helper Technologie für Schnellabrechnungen eingebaut: Mehr ...

REVISION 1310

- Kompatibilität mit OS X 10.9 Mavericks durch neue Datenbank-Engine 12v5
- Umstellung der Wertelisten wie Bearbeiter, Reisende etc.: Diese können nun beliebig viele und nicht nur 20 Einträge aufweisen. Zudem kann die jeweilige Liste auch komplett kopiert und etwa extern erstellt und bearbeitet werden

REVISION 1309

Fehlerkorrekturen

REVISION 1307 (VERSION 11)

Im Vordergrund der Entwicklung dieser Revision standen folgende Leitgedanken:

- Retina - Unterstützung hochauflösender Monitore etwa bei den Apple MacBooks durch den Ersatz niedrigauflöster Bitmaps in der Oberfläche durch skalierbare Vektorelemente und Texte.
- Small Screens - Unterstützung auch kleinerer Bildschirme etwa von Ultrabooks, Mac Book Air 11 Zoll und dem iPad Mini durch Verkleinerung der Standardfenster auf 1024*620 Bildschirmpunkte
- Continuous Updates - Einführung einer kontinuierlichen Software-Weiterentwicklung in Verbindung mit einer Update-Garantie, um schneller auf sich verändernde Märkte, technische und rechtliche Bedingungen reagieren zu können

Völlige Überarbeitung und Modernisierung der Oberfläche

- Retina-Unterstützung: Durchgehend moderne und skalierbare Oberflächenelemente (Schalter, Aufklapplisten, Registerkarten)
- Die wichtigsten Funktions-Schalter sind besonders hervorgehoben
- Listenansicht steht bei den Modulen im Vordergrund. Dadurch ist ein deutlich aufgeräumteres Erscheinungsbild der Module möglich, weil die Formularansicht nur noch der Eingabe dient.
- Alle Listenansichten mit InstantSearch und Filter-Funktionen, teils mit unterschiedlichen Sortierungen.
- Tabellenansicht und professionelle Suchfunktion in getrennte Fenster ausgelagert.
- Helles, freundliches Erscheinungsbild
- Zusatzfenster erscheinen dynamisch immer in Relation zur Position des Hauptfensters
- Größere Eingabefelder und Eingabeschrift (12 Punkt) erleichtern allgemein die Lesbarkeit und Orientierung
- Ein Glue-Effekt hebt das aktuelle Eingabefeld deutlich hervor.

EINFÜHRUNG EINER UPDATE-GARANTIE

"Früher", das ist in der EDV-Branche oft eine Zeit von nicht mal zwei, drei Jahren zurück in die Vergangenheit geschaut. In eben diesem Zeitraum hat sich in Sachen Software-Auslieferung und -aktualisierung eine Menge getan.

Software wurde noch vor wenigen Jahren primär auf Datenträgern wie etwa einer CD in physischer Form ausgeliefert, per Post zugestellt oder über einen Fachhändler vor Ort verkauft. Dieser Weg der Auslieferung erzwang auch eine gewisse Form der Software-Entwicklung mit positiven wie negativen Seiten. Da eine einmal produzierte CD sich nicht mehr ändern ließ, mußte der Gold Master für die Produktion möglichst perfekt sein. Ohne Internet-Updates war an eine schnelle Korrektur durch Bug-Fixes eventuell unentdeckter Fehler nicht zu denken. Bananen-Software, die beim Kunden reift, war in dieser Zeit undenkbar. Entsprechend wurde intensiv vor Veröffentlichung getestet und alle neuen Features wurden auf eben diesen einen Veröffentlichungszeitpunkt hin fokussiert. Dann war wieder Ruhe auf der Entwicklerseite, die produzierten CDs mußten erstmal abverkauft werden, bevor an programmiertechnische Eingriffe überhaupt zu denken war - unabhängig davon ob nun wegen Fehlern notwendig oder aufgrund neuer Möglichkeiten und Ideen sinnvoll. Die gesamte Entwicklung vollzog sich also in Wellen.

Durch das Internet und den damit einhergehenden Direktvertrieb von Software per Download haben sich die Dinge grundlegend geändert. Neue Funktionen können schneller veröffentlicht werden, Bugfixes sind im Notfall binnen Stunden online, irgendwelche Lagerbestände müssen nicht mehr abverkauft werden. Natürlich ist in diesem Zusammenhang auch die Neigung mancher Entwickler gestiegen, noch unfertige Beta-Software schon als Vollversion zu veröffentlichen. Im Großen und Ganzen aber ist die Software durch die neuen Möglichkeiten besser geworden. Kürzere Update-Zyklen, schnellere Versionswechsel und Patch-Days haben die Programme fehlerfreier und sicherer gemacht. Aber auch auf Kundenwünsche und neue Gegebenheiten können die Software-Anbieter schneller reagieren. Ein Windows 8.1 Update so kurz nach Erscheinen der neuen Systemversion wäre zu Zeiten von Windows NT kaum möglich gewesen und hätte zumindest nicht so leicht den Weg auf die Rechner der Anwender gefunden, wie dies heute möglich ist.

Auf die neuen Möglichkeiten reagieren die Software-Anbieter seit einiger Zeit bereits auch für den Kunden merklich. Statt Software in Wellen zu entwickeln, also große Updates zu einem Tag X zu entwickeln und zu veröffentlichen, wird immer mehr auf kleine und häufige Versionssprünge gesetzt. Der Internet Browser Google Chrome etwa wurde erstmals in 2008 vorgestellt und ist schon bei Version 27 angekommen - das wäre vor wenigen Jahren noch undenkbar gewesen. Auch Apple hat den Update-Zyklus seiner Betriebssystemversionen auf inzwischen nur noch 12 Monate verkürzt und selbst dazwischen gibt es noch Service-Updates - von Tiger bis Leopard dauerte es noch über zwei Jahre. Adobe ist dazu übergegangen, seine Software nur noch zu vermieten, statt zu verkaufen - Hintergedanke: Kontinuierliche Pflege und Weiterentwicklung mit automatischem Einspielen der Updates für alle aktiven Nutzer, statt großer kostenpflichtiger Updates in größeren Zeitabständen.

Auch wir bei INTex wollen und müssen reagieren - unsere Software soll ja sowohl technisch auf dem aktuellen Stand bleiben, rechtlich alle Rahmenbedingungen erfüllen und sich inhaltlich auch noch weiterentwickeln. Der technisch aktuelle Stand entwickelt sich aber immer schneller weiter - siehe die System-Update-Zyklen -, so das es immer schwieriger wird, mit herkömmlicher Update-Politik noch Schritt zu halten. Auch bei der Rechtsprechung und Gesetzgebung meint man bisweilen eine Beschleunigung feststellen zu können - zum wievielten Male ändert sich in 2014 das Fernabsatzrecht noch mal ? Und inhaltlich soll sich ja auch noch etwas tun - etwa die Berücksichtigung einer neuen Datenbankmaschine oder neuer Ideen der Oberflächengestaltung. Alle Anforderungen in nur einem Update alle 12 bis 24 Monate unter einen Hut zu bringen, wird immer schwieriger, wenn nicht unmöglich.

Wir haben uns daher entschlossen, künftig ebenso wie andere Software-Anbieter mehr auf eine kontinuierliche, dauerhafte Software-Entwicklung - sozusagen on demand je nach Produkt - zu setzen und nicht mehr in großen Versionsnummern zu denken. Sie als Kunde kommen so schneller zu bester Leistung als bisher. Damit Sie nun die Software nicht mieten müssen, was nach Marktstudien kaum jemand möchte, aber auch nicht dauernd gezwungen sind, irgendwelche Mini-Updates zu kaufen, um aktuell zu bleiben, führen wir eine kostenlose Update-Garantie ein. Diese Garantie versichert Ihnen, das Sie für ein Jahr ab dem Datum Ihres Software-Kaufs alle Updates gleich welcher Größe und welchen Umfangs kostenlos erhalten. Diese Update Garantie bringt Ihnen eine Fülle von Vorteilen:

- Beim Kauf müssen Sie nicht befürchten, eine Version kurz vor dem nächsten großen Update zu kaufen und gleich wieder für ein Update investieren zu müssen. Egal wann Sie kaufen - ein Jahr lang kostet Sie kein Update Ihrer Software von INTex irgendetwas.
- Sie kaufen keine Software mehr als Nuller-Version nach einem großen Update. Die kontinuierlichen Updates sind kleiner, für uns als Entwickler überschaubarer und daher weniger fehlerträchtig. Und sollte doch wider Erwarten ein Fehler auftauchen, kann der in der laufenden Pflege leicht und schnell behoben werden, so das Sie fast nichts davon merken.
- Durch die Update-Garantie werden Sie ein Jahr lang völlig kostenfrei mit weiteren Feature-Updates oder auch Bug-Fixes versorgt. Kein großes Update schneidet Sie nur wenige Monate nach dem Kauf vom Update-Fluß ab. Damit sind Sie für ein Jahr garantiert aktuell, was Rechtsprechung und Gesetzgebung angeht, garantiert kompatibel zu aktueller System-Software und inhaltlich auf der Höhe der Zeit.

All dies kostet Sie keinen Cent mehr als die bisherigen Preise der INTex Software. Und die Update-Garantie ist auch mit keinen Haken und Ösen versehen: Es gibt keine automatische Verlängerung irgendeines Vertrages, keinen Zwang zu irgendwelchen Zusatzangeboten, keine Abonnements von irgendetwas und auch kein Muß, die Update-Garantie zu verlängern.

Wer aber auch nach einem Jahr nach Erwerb der Software weiterhin technisch, rechtlich und inhaltlich aktuell bleiben möchte, kann bis zu drei Monate nach Ablauf der Update-Garantie verlängern. Die Verlängerung kostet wie die bisherigen großen Updates 50% des Listenpreises einer Software-Neuanschaffung. Und wenn Sie - was Ihr gutes Recht ist - auf die freiwillige Verlängerung der Update-Garantie verzichten, können Sie Ihre gekaufte Software natürlich ohne Einschränkung weiterverwenden. Lediglich Updates und Support können Sie dann verständlicherweise nicht mehr beziehen.

Fazit: Die Update-Garantie ist eine echte Win-Win-Situation. Sie als Kunde haben die Gewißheit, aktuelle Software, die rechtlich alle Bedingungen erfüllt, technisch auf dem neuesten Stand ist und Sie inhaltlich überzeugt, für ein Jahr mit allen Updates ohne irgendeinen Aufpreis zu erwerben. Und wir haben die Möglichkeit, die Software mit Ruhe und Bedacht, kontinuierlich und dauerhaft weiterzuentwickeln, auf Fehlermeldungen oder Feature-Wünsche zeitnah zu reagieren und technische Änderungen jederzeit zu berücksichtigen, ohne den Druck irgendwelcher Termine im Nacken zu haben.

Versionshistorie INTex Reise– INTex Publishing

P.S: Da die Update Garantie auch technische Änderungen im Freischaltmechanismus unserer Software erfordert, werden wir diese ein letztes Mal mit einem jeweils "großen" Update der Programme einführen. Besitzer der aktuellen 10er Versionen können dann zum bisher üblichen Update-Preis in die neue Software-Generation wechseln und damit gleich auch die Update Garantie für das kommende Jahr anfordern.

REISE 10.10

Diese Version bringt die Reisekostenpauschalen für 2013.

REISE 10.9

Neue, fehlerbereinigte Datenbankmaschine 12v3:

http://filemaker-de.custhelp.com/app/answers/detail/a_id/11244

Die neue Datenbankversion bringt für INTex Reise folgende Vorteile:

- Erhöhte Geschwindigkeit beim Rendering komplexer Ansichten wie etwa „Reisen“
- Erhöhte Geschwindigkeit beim Rendering von Tabellenansichten
- Verbesserte Druckqualität beim Druck grafischer Kopf- und Fußbereiche sowie Logos

REISE 10.8

- Zusatzfenster erscheinen dynamisch immer in Relation zur Position des Hauptfensters
- Größere Eingabefelder und Eingabeschrift (12 Punkt) erleichtern allgemein die Lesbarkeit und Orientierung
- Ein Glue-Effekt hebt das aktuelle Eingabefeld deutlich hervor.

Kleinere Fehlerkorrekturen

REISE 10.7

Neue, fehlerbereinigte Datenbankmaschine 12v2:

http://filemaker-de.custhelp.com/app/answers/detail/a_id/11057/

Zertifikat für Mac OS X 10.8 Mountain Lion und Gatekeeper

Weitere Bemühungen in Richtung Auflösungsunabhängigkeit der Oberfläche (Retina-Display)

- Fußbereich durch nativ programmierten Verlauf ersetzt
- Verbesserungen in der Tabellenansicht (Maximalbreite jetzt 3000 Pixel)

REISE 10.6

Neu gestalteter Eingangsbildschirm

- Übersichtliche Einstiegs-Navigation
- Grafisch modern und ansprechend im iCloud Look
- Impressum in eigenes Dialogfenster verlagert

Versionshistorie INTex Reise– INTex Publishing

Modernisierung von Schaltern, Knöpfen und Kreuzfeldern in der GUI

- Die neuen Schalter sind nativ Elemente und keine Grafiken
- Die neuen Schalter sind skalierbar (Retina-Display)

REISE 10.5

- Bilder und Dokumente können per Drag&Drop in die entsprechenden Belegfelder der Buchungen gezogen werden.
- Mehrseitige PDF-Dateien in Bildfeldern können in der vergrößerten Ansicht auch durchgeblättert werden.

TECHNISCHE NEUERUNGEN

- Moderne FileMaker 12 Datenbank-Engine
- Programm ist jetzt optimiert für Macs mit Intel Prozessoren. Die Anwendung ist Intel only, veralteteter PPC Code entfällt.
- Unterstützung von 10.6.x Snow Leopard, Mac OS X 10.7 Lion und Mac OS X 10.8 Mountain Lion.
- Unterstützung für Windows XP SP3, Vista, Windows 7 und Windows 8
- Die Übernahme von Daten aus Reise 10.1, 9 und älter setzt einen Export von Schnellabrechnungen, Checklisten und Pauschalen im Textformat heraus. Umgestaltete individuelle Ausdrücke können über die Zwischenablage übernommen werden.

BUSINESS PACK LIZENZ

Jetzt mit kostenloser iOS App zur mobilen Nutzung der Datenbank mit iPhone, iPad und iPod Touch

Die Module Pauschalen und Schnellabrechnung sind auf den Mobilgeräten mit einer angepaßten Oberfläche nutzbar.

Kleinere Fehlerkorrekturen

REISE 10.1

Seitenvorschau-Funktion der Druckassistenten aufgewertet

Die Seitenvorschau verfügt jetzt über eine Funktionspalette. Über diese sind folgende Funktion per Maus abrufbar:

- Blättern zwischen den Seiten in der Vorschau
- Zoom in und Zoom out in der Seitenansicht
- Einstellung des Papierformats
- Aufruf des Drucken-Dialog zum Drucken, Faxen, Mailen oder zur Erzeugung von PDF Dateien
- Abbruch der Seitenvorschau



REISE 10.05

- Drastisch beschleunigte InstantSearch Funktionen
- Konsequenterer Kontrolle vieler Eingaben, um Fehleingaben von vornherein auszuschließen
- Kleinere Fehlerkorrekturen

NEU IN VERSION 10

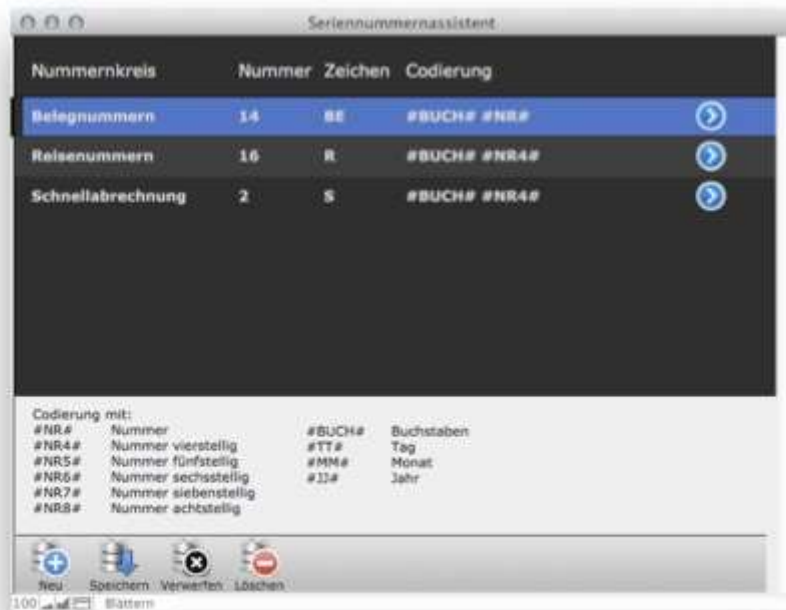
BERÜCKSICHTIGUNG DES AKTUELLEN REISERECHTS

- Alle neuen Pauschalen für 2012 gemäß Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen (BMFi) vom 8.12.2011, Aktenzeichen IV C 5 - S 2353/08/10006 :002
- Neue Länderpauschale für das Kosovo
- Neue Städtepauschalen für Atlanta, Chicago und geänderte Städtepauschalen für Boston, Houston, Los Angeles, Miami, New York, Washington DC und San Francisco
- Diverse geänderte Länderpauschalen, etwa Niederlande und Dänemark
- Insgesamt 58 Änderungen

NEUE FENSTER- UND DIALOGTECHNIK

Alle Assistenten wie Seriennummern-Assistent, Export- und Druckassistent erscheinen jetzt in eigenen Fenstern. Dies hat für den Anwender mehrere Vorteile:

- Alle Assistenten werden identisch verlassen, nämlich über den Fenster-Schließen-Schalter oder Cmd-W.
- Das Assistenten-Fenster zeigt nur noch die für den Assistenten unbedingt notwendigen Elemente und Schalter an. Eventuell verwirrende Navigationselemente entfallen.
- Die Seitenvorschau findet meist in einem eigenen Fenster statt. Dieses kann skaliert und gezoomt werden und parallel zur Datensatzanzeige geöffnet sein.
- Die Bildvorschau erscheint in einem eigenen Fenster, kann gezoomt und unabhängig vom Programmfenster skaliert werden.
- Die Web-Informationen erscheinen in einem skalierbaren Fenster "Internet".
- Der Bildschirmplatz wird effektiver für die Darstellung der Daten genutzt.
- Die Assistenten-Fenster können auf großen Bildschirmen parallel zum Hauptbildschirm geöffnet bleiben.
- Im Fenster-Menü stehen Befehle zur automatischen Anordnung der Fenster zur Verfügung.
- Die Optik des Seriennummern-Assistenten wurde den anderen Assistenten angepasst.
- Fenstergröße und Position der Assistenten kann in Einstellungen frei bestimmt werden. So kann man sich auf großen Bildschirmen wie dem des iMac 27 Zoll seinen Arbeitsplatz frei konfigurieren.
- Volle Unterstützung am iPad mit der Folge höherer Anzeige-Geschwindigkeit und größerer Darstellung der Assistenten.
- Der obere Fensterbereich läßt sich mit eigenen Grafiken anders gestalten. So können etwa verschiedene Datenbanken direkt farblich unterschieden werden (Skinning).



NEUE EINGABEHILFEN

- Datumswähler: Der Datumswähler beschleunigt die Eingabe von Datumsangaben. Zur Hilfe werden Monatskalenderblätter, Kalenderwochenangaben, Wochentagsnamen und Monatsnamen angezeigt. Der Datumswähler ist auch aktivierbar, ohne das zuerst das Datumsfeld angeklickt wurde - das spart gegenüber dem bisherigen Einblendkalender einen Mausklick.
- Zeitwähler: Der Zeitwähler erlaubt die schnelle Eingabe einer Uhrzeit mit Mausklick. Zur Hilfe wird eine analoge Uhr mit der aktuellen Uhrzeit eingeblendet.
- Rechner: Der Taschenrechner unterstützt die vier Grundrechenarten und den Vorzeichenwechsel. Damit können etwa Währungsumrechnungen, Aufschläge, Abschläge, Netto-, Brutto- und Mwst-Berechnungen noch im Programm getätigt und direkt in ein Zahlenfeld übertragen werden.
- Die Eingabehilfen erscheinen wie die Assistenten in Fenstern als HUD-Display (HeadUp Display: leicht transparent).
- Alle neuen Eingabehilfen werden einheitlich über ein kleines Maus-Symbol rechts vom Eingabefeld per Klick aktiviert.
- Die Startposition der Eingabehilfen kann in Einstellungen vom Anwender festgelegt werden, so das auch hier die Definition einer eigenen Arbeitsumgebung möglich wird.



WEITERE NEUERUNGEN

- Ein Home-Symbol (links oben) erlaubt aus nahezu jedem Bildschirm die Rückkehr zum Startfenster. Ein "Verlaufen" im Programm wird so unmöglich.
- InstantSearch in der seitlichen Navigationsleiste rechts im Reisen-Modul. So läßt sich die Auswahl der Reisen schnell und leicht auch ohne die Navigationsliste focussieren.
- Dokument-Befehlspopup modernisiert
- Bild-Befehlspopups modernisiert

